

First Cobalt Corp. vergibt Aufträge für Raffineriestudien

04.09.2019 | [IRW-Press](#)

TORONTO, 4. September 2019 - [First Cobalt Corp.](#) (TSX-V:FCC, OTCQX:FTSSF) (das "Unternehmen") freut sich, bekannt zu geben, dass es wichtige Aufträge zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie über die geplante Erweiterung der First Cobalt Raffinerie (die "Raffinerie") mit einer Tageskapazität von 55 Tonnen pro Tag (tpd) vergeben hat. Die Feldarbeiten werden voraussichtlich im September beginnen und im ersten Quartal 2020 mit der Erstellung einer endgültigen Machbarkeitsstudie (DFS) enden.

HIGHLIGHTS

- Ausenco Engineering Canada Inc. wird bei der Vorbereitung einer DFS für einen Raffineriewiederanlauf bei 55 tpd mit Aufträgen an:
- SGS für fortgeschrittene metallurgische Testarbeiten an Kobalthydroxid und eine spezielle Kobaltzufuhr, die von Glencore angeliefert wird
- Ritter Piésold für Rückstandsstudien zur Unterstützung der Machbarkeitsstudie
- Story Environmental für alle Umwelt- und Genehmigungsaspekte der Engineering Arbeiten
- Glencore wird während der gesamten Studienphase technische Unterstützung durch die in Sudbury ansässige Tochtergesellschaft XPS - Expert Process Solutions leisten
- Die Arbeiten werden vor Ende des ersten Quartals 2020 abgeschlossen sein, und zu den Ergebnissen werden eine NI 43-101 DFS für einen Neustart der Raffinerie mit 55 tpd und eine Prefeasibility Study (PFS) für ein 12 tpd Zwischenbetriebsszenario gehören

DETAILS

First Cobalt hat kürzlich bekannt gegeben, dass sie mit der Glencore AG eine Darlehensfazilität über 5 Mio. USD abgeschlossen hat, um fortschrittliches Engineering, metallurgische Tests, Feldarbeiten und Genehmigungen im Zusammenhang mit der Wiederinbetriebnahme und Erweiterung der Raffinerie in Kanada abzuschließen (siehe Pressemitteilung vom 26. August 2019). Nach Abschluss einer positiven DFS für eine Raffinerieerweiterung im ersten Quartal 2020 und unter bestimmten anderen Bedingungen ist Glencore bereit, weitere 40 Millionen US-Dollar für die Wiederinbetriebnahme und den Ausbau der Raffinerie bereitzustellen.

Ausenco Toronto wurde beauftragt, verschiedene Ingenieurstudien zur Unterstützung der Wiederinbetriebnahme und Erweiterung der Raffinerie in der Nähe von Cobalt, Ontario, vorzubereiten. Drei Ingenieurstudien werden abgeschlossen, die ein Zwischenszenario für die Wiederinbetriebnahme der Raffinerie mit ihrer derzeitigen Kapazität von 12 tpd in einem PFS sowie eine DFS für den Ausbau der Raffinerie mit einem Durchsatz von rund 55 tpd beinhalten. Diese beiden Optionen entsprechen in etwa den Szenarien einer zuvor von Ausenco durchgeführten Scoping-Studie (siehe Pressemitteilung vom 28. Mai 2019). Eine dritte Studie wird ein Szenario untersuchen, bei dem die Produktion zunächst mit 12 tpd wieder aufgenommen und anschließend der Durchsatz auf 55 tpd erhöht wird. Die Arbeiten im Zusammenhang mit dem Tailing-Management der DFS werden von Knight Piésold aus North Bay, Ontario, abgeschlossen.

SGS Lakefield, Ontario, wurde ausgewählt, um fortgeschrittene metallurgische Testarbeiten an Kobalthydroxid und einem speziellen Kobaltmaterial abzuschließen, die beide von Glencore geliefert wurden. First Cobalt hat sich zuvor mit SGS zusammengeschlossen, um unter Verwendung des bestehenden Flussdiagramms der First Cobalt Refinery ein hochreines batterietaugliches Kobalt aus Kobalthalder herzustellen. SGS und Ausenco werden gemeinsam daran arbeiten, das Flussdiagramm zur Unterstützung der Ingenieurstudien weiter zu optimieren. SGS wird auch die notwendigen Umweltprüfungen an den aus dem Prozess resultierenden Rückständen durchführen.

Story Environmental aus Haileybury, Ontario, wird für die Umwelt- und Genehmigungsaspekte aller drei

Ingenieurstudien verantwortlich sein. Story Environmental bietet seit 2008 Umweltberatungsdienstleistungen für die Raffinerie an und ist daher mit der Infrastruktur der Raffinerie, ihrer Umgebung und den umweltrechtlichen Anforderungen vertraut. Zunächst wird erwartet, dass sich diese Arbeiten auf das 12-tpd-Restart-Szenario konzentrieren, für das die Raffinerie derzeit zugelassen ist.

Trent Mell, First Cobalt President & CEO, kommentierte: "Die First Cobalt Refinery ist eine zugelassene Anlage, die sich in einem ausgezeichneten Zustand befindet und eine jüngere Betriebsgeschichte aufweist. Unsere Strategie ist es, gemeinsam mit Glencore die Raffinerie zu erweitern, um die wachsenden Anforderungen des nordamerikanischen Elektrofahrzeugmarktes zu erfüllen. Zu diesem Zweck haben wir mit einem erstklassigen Studienteam zusammengearbeitet, das der Bedeutung der jeweiligen Aufgabe gerecht wird."

Die Arbeiten werden quasi sofort mit einem Feldprogramm in der Raffinerie beginnen. Das Feldprogramm besteht aus einem kleinen Team, das von Ausenco gestellt wird und installierte Ausrüstungen und Systeme testet und inspiziert, um ein besseres Verständnis des Zustands jedes Aspekts der Raffinerie zu erlangen, um festzustellen, welche Komponenten verbessert oder ersetzt werden müssen.

Alle Arbeiten werden von First Cobalt Vice President Peter Campbell, P.Eng., überwacht, und die endgültigen Ergebnisse werden vor Ende des ersten Quartals 2020 erwartet. Glencore wird während der gesamten Studienphase technischen Support und Aufsicht bieten.

Telefonkonferenz und Webcast

Bitte nehmen Sie an einer Telefonkonferenz und einem Webcast am Montag, den 9. September um 8:00 Uhr EDT/12:00 Uhr UTC teil, um unsere Pläne für die erste Kobaltraffinerie zu besprechen. Details zum Anruf werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Über die FCC-Raffinerie

Die First Cobalt Refinery ist eine hydrometallurgische Kobalt-Raffinerie im Canadian Cobalt Camp, etwa 600 Kilometer von der US-Grenze entfernt. Das Unternehmen hat kürzlich die Prüfung von Kobalhydroxid eines Drittanbieters als potenzielle Futterquelle abgeschlossen und bestätigt, dass die bestehenden Prozesse in der Raffinerie in der Lage sind, ein hochreines, batteriebetriebenes Kobaltsulfat herzustellen. Der größte Teil der weltweiten Kobaltraffinationskapazität befindet sich in China, insbesondere die Raffination von Kobaltsulfat für den EV-Markt.

Es ist die einzige zugelassene primäre Kobaltraffinerie in Nordamerika. Da heute keine Kobaltsulfatproduktion in Nordamerika stattfindet, hat die Raffinerie das Potenzial, der erste derartige Hersteller für den amerikanischen Elektrofahrzeugmarkt zu werden.

Ein Unternehmensfilm über die erste Kobaltraffinerie ist auf der Website des Unternehmens unter <http://www.firstcobalt.com/investors/media-gallery/videos/> verfügbar.

Die Leser werden darauf hingewiesen, dass ein Neustart der Raffinerie mit einem langfristigen Materialliefervertrag mit Glencore verbunden sein wird und nicht mit der kurzfristigen Entwicklung der aktuellen Projekte des Unternehmens. Eine endgültige Entscheidung, die Raffinerie wieder in Betrieb zu nehmen, hängt vom Ergebnis der Machbarkeitsstudie ab. Während das Unternehmen eine Scoping-Studie zur Beurteilung der Produktionskapazität, der Investitionskosten und der Betriebskosten im Zusammenhang mit der Wiederinbetriebnahme der Raffinerie durchgeführt hat, ist eine Studie über die wirtschaftliche Rentabilität des Betriebs der Raffinerie noch nicht abgeschlossen.

Unternehmens-Update

Das Unternehmen hat Incentive-Zuteilungen an Direktoren und Führungskräfte ausgegeben, um insgesamt 3.830.000 Stammaktien von First Cobalt zu erwerben, die zum gestrigen Schlusskurs von 0,14 \$ für einen Zeitraum von fünf Jahren ausgeübt werden können. Die Gewährung von Optionen bedarf noch der Zustimmung der TSX Venture Exchange.

Über First Cobalt

First Cobalt ist ein nordamerikanisches Kobalt-Unternehmen und Eigentümer der einzigen zugelassenen primären Kobalt-Raffinerie in Nordamerika. Das Unternehmen untersucht einen Neustart der First

Cobaltraffinerie in Ontario, Kanada, die jährlich über 5.000 Tonnen enthaltenes Kobalt in Sulfat aus Material Dritter produzieren könnte. Das wichtigste Kobalt-Erkundungsprojekt von First Cobalt ist das Iron Creek Cobalt Project in Idaho, USA, das über eine abgeleitete Mineralressourcenschätzung auf der Website des Unternehmens verfügt. Das Unternehmen kontrolliert auch ein bedeutendes Landpaket im kanadischen Kobalt-Lager mit einer Fläche von über 100 km², das mehr als 50 ehemalige Minen enthält.

Im Namen der [First Cobalt Corp.](#)

Trent Mell
President & Chief Executive Officer

Für weitere Informationen besuchen Sie www.firstcobalt.com oder kontaktieren Sie uns:

Catch Advisory Group
info@firstcobalt.com
+1.416.900.3891

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Vorsichtshinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen "zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze und des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten. Alle Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von Terminologie wie "Pläne", "erwartet", "schätzt", "beabsichtigt", "antizipiert", "glaubt" oder Variationen solcher Wörter oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "möglicherweise", "könnte", "würde", "könnte", "könnte", "könnte", "könnte" oder "erreicht werden". Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Chancen wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen impliziert sind. Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, sind in der Diskussion und Analyse des Managements und anderen Offenlegungen von Risikofaktoren für First Cobalt dargelegt, die auf der Website von SEDAR unter www.sedar.com veröffentlicht wurden. Obwohl First Cobalt der Ansicht ist, dass die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen verwendeten Informationen und Annahmen angemessen sind, sollte man sich nicht übermäßig auf diese Aussagen verlassen, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten, und es kann nicht garantiert werden, dass solche Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, lehnt First Cobalt jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/70585--First-Cobalt-Corp.-vergift-Auftraege-fuer-Raffineriestudien.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).